

# Du grosser Gott, wenn ich die Welt betrachte

M: Carl Boberg (Schwedische Volksmelodie)/Satz: Mattias Müller

T: Manfred v. Glehn

Du gros-ser Gott, wenn ich die Welt be-trach-te, die Du ge-schaf fen durch dein All-machts  
Blick ich em-por zu je-nen lich-ten Wel-ten und seh der Ster-ne un-zähl-ba-re  
Wenn mir der Herr in sei-nem Wort be-geg-net, wenn ich die gros-sen Gna-den-ta-ten

4  
wort, wenn ich auf al-le je-ne We-sen achte, die Du re-gierst und näh-rest fort und  
Schar, wie Sonn und Mond im lichten Äth-er zelten gleich gold nen Schif-fen hehr und wund-der-  
seh, wie Er das Volk des Ei-gentums ge-segnet, wie Er's ge-liebt, be-gna-digt je und

8  
fort, dann jauchzt mein Herz dir, grosser Herrscher, zu: Wie gross bist Du! Wie gross bist  
bar,  
je,

12  
Du! Dann jauchzt mein Herz dir, grosser Herrscher, zu: Wie gross bist Du! Wie gross bist Du!